

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungsausschuss **öffentlich** am 01.12.2015 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Beschaffung eines Abrollbehälters (AB) Wasser/Schaum für die Freiwillige Feuerwehr Balingen, Abt. Balingen

Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung

Anlagen

Beschlussantrag:

1. Die Firma Ziegler Feuerwehrgerätetechnik GmbH & Co. KG, 09241 Mühlau, erhält zum Angebotspreis von 112.271,74 € den Auftrag zur Lieferung eines Abrollbehälters Wasser/Schaum nach DIN 14505 und Lagerungsmöglichkeiten für feuerwehrtechnische Beladung in Anlehnung an DIN 14530 Teil 21.
2. Der Gesamtbetrag in Höhe von 112.271,74 € wird im Haushaltsplan 2016 bereitgestellt. Zur Vergabe wird auf der Haushaltsstelle 2.1300.9350.000-0011 eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 52.271,74 € genehmigt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht überschritten.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Ausgaben des Vermögenshaushaltes

einmalig 112.271,74 €

Einnahmen des Vermögenshaushaltes

einmalig 24.000,00 €

Bei den Einnahmen handelt es sich um Zuweisungen des Landes nach den Zuwendungsrichtlinien zur Förderung des Feuerwehrwesens.

Sachverhalt:

Mit der Beschaffung eines Abrollbehälters Wasser/Schaum wird ein weiterer Schritt in der vom Gemeinderat am 21.05.2012 beschlossenen Fahrzeugkonzeption der Freiwilligen Feuerwehr Balingen (Feuerwehrbedarfsplan) für die Jahre 2012 bis 2018 umgesetzt.

Im Bedarfsplan ist neben den Ersatzbeschaffungen für die vorhandenen Fahrzeuge, aus einsatztaktischen Gründen die Beschaffung eines Abrollbehälters Löschwasser/Schaum eingeplant.

Der Abrollbehälter dient der Zuführung von Wasser und Schaum bei Einsätzen mit schwieriger Wasserversorgung (z.B. Flächen- und Waldbränden, Gebäude im Außenbereich) sowie bei Einsätzen, bei denen die Verwendung von Sonderlöschmittel erforderlich ist.

Darüber hinaus ist die Freiwillige Feuerwehr Balingen als Stützpunktfeuerwehr im Zollernalbkreis mit mehreren Fahrzeugen und Abrollbehältern für die Überlandhilfe im Landkreis eingeplant.

Die Ausschreibung des Abrollbehälters erfolgte „beschränkt“ auf der Grundlage der VOL/A (Verdingungsordnung für Lieferungen und Leistungen), wobei insgesamt 5 Hersteller zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert wurden.

Die Mehrkosten zur ursprünglichen Planung (aus dem Jahr 2012) resultieren in erster Linie durch die Erweiterung des Abrollbehälters mit einem Schaumbehälter einschl. der hierzu erforderlichen Einrichtungen wie Schaumzumischanlage und Befülleinrichtung für die Schaummittelbehälter.

Durch diese zusätzliche Einrichtung erhöht sich die Schlagkraft der Feuerwehr gerade bei besonderen Einsätzen wie Verkehrsunfällen oder Bränden in Gewerbe- und Industriebetrieben erheblich.

Witzemann